Predigergasse 12, Postfach
3001 Bern

Telefon 031 321 50 05
sue@bern.ch, www.bern.ch

Stadt Bern
Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie

MEDIENMITTEILUNG DER DIREKTION FÜR SICHERHEIT, UMWELT UND ENERGIE

«Pretty Good» gewinnt den Berner Nachhaltigkeitspreis 2024

Bern, 6. September 2024. Der Berner Nachhaltigkeitspreis 2024 geht an den Verein «Pretty Good», einen innovativen Reparaturservice, welcher der Wegwerfgesellschaft den Kampf angesagt hat. Am Eröffnungsfest der Berner Nachhaltigkeitstage hat Gemeinderat Reto Nause den von der Stadt Bern und der Gebäudeversicherung Bern mit 10'000 Franken dotierten Hauptpreis und weitere sieben Preise an die Gewinner*innen überreicht. Insgesamt 30 Projekte haben am Wettbewerb teilgenommen.

Das Startup «Pretty Good» arbeitet mit Berner Entsorgungshöfen zusammen. Dort können die Leute ihre defekten Gegenstände spenden, anstatt sie zu entsorgen. «Pretty Good» sammelt die gespendeten Güter ein, lässt sie von Reparaturpartnern flicken und verkauft sie über ein Arbeitsintegrationsprojekt oder spendet sie an Brockenhäuser. Durch Aufbereitung und Wiederverwendung erhalten Gegenstände ein zweites Leben und bleiben länger in Gebrauch. Das schont Ressourcen, vermeidet Abfall und verringert den ökologischen Fussabdruck, der bei Neuproduktion anfallen würde. Zudem wird in den Reparaturbetrieben das traditionelle Handwerk gefördert und wertgeschätzt.

Ein wichtiges Anliegen von Pretty Good besteht auch darin, die Menschen für nachhaltigen Konsum zu sensibilisieren – und zwar an den Orten, wo sie üblicherweise ihren Abfall entsorgen. Genau dort, auf den Entsorgungshöfen, wird ihnen das Wiederaufbereiten als Alternative zum Wegwerfen schmackhaft gemacht. Den beiden Gründern von Pretty Good geht es darum, die Haltung und das Verhalten der Konsument*innen zu verändern: Weg vom linearen «kaufen-brauchen-wegwerfen» hin zum Kreislaufdenken.

Das Projekt hat viel Potential zur Nachahmung und Skalierung für andere Städte. Nach der erfolgreichen Pilotphase in Bern sind bereits weitere Projekte in Biel, Winterthur und Zürich in Planung – pretty good!

Vielseitige Projekteingaben

Insgesamt haben sich 30 Projekte für den ersten Berner Nachhaltigkeitspreis beworben. Die Themen sind vielfältig: Sie reichen von Anti-Foodwaste über Biodiversitätsförderung und nachhaltige Ernährung bis zu Kreislaufwirtschaft. Neben dem Hauptgewinn wurden insgesamt sieben weitere Projekte ausgezeichnet (siehe Kasten). Die vollständige Liste findet sich auch auf der Website.

Weitere Informationen: Berner Nachhaltigkeitspreis: www.bern.ch/nachhaltigkeits-preis

Siegerprojekt «Pretty Good»: https://prettygood.repair/

Die sieben weiteren Preisträger*innen des Berner Nachhaltigkeitspreises 2024

(Alle Preise sind gleichrangig – alphabetische Reihenfolge)

Projekt	**Website**
Ässbar Backwaren frisch von gestern – gegen Foodwaste	https://www.aess-bar.ch/
Begegnungsort Velowerkstatt Egelsee Gemeinsam Velos reparieren für die Wiederverwendung in Afrika	https://velafrica.ch/was-wir-tun/velowerkstatt-egelsee/
Berner Stiftsgarten Beeren, Begegnung und Bildung – Biodiversität und Inklusion	https://stiftsgarten.ch/
Bücherbergwerk Der soziale Kult(ur)laden für Bücher mitten in Bern	https://www.buecherberg-werk.ch/
Cooperativa Legu Vegu Tofu handmade in Bern	https://www.leguvegu.ch/
Genossenschaft Güter Foodcoop Mitmachladen für ökologische und sozialgerechte Lebensmittel	https://www.gueter.be/
Leihbrillen von Bärtschi Optik Brillen leihen statt kaufen	https://www.baertschi.ch/

Weitere Auskünfte erteilt Adrian Stiefel, Leiter Amt für Umweltschutz,
Telefon 031 321 69 08

Hinweis an die Medienschaffenden Die öffentliche Preisverleihung findet am Samstag, 7. September 2024 um 14.00 Uhr auf dem Bahnhofplatz statt. Medienschaffende sind herzlich eingeladen.